Krisen gehören zum Leben

Liebe Betroffene, Mitbetroffene und Angehörige,

Krisen treffen nicht nur die Anderen: Jeder Dritte gerät mindestens einmal im Leben in eine Situation, in der er professionelle psychiatrische oder psychotherapeutische Hilfe benötigt. Unabhängig von Alter, Geschlecht, Bildung, Herkunft und Beruf.

Beim Krisendienst Schwaben erhalten Sie qualifizierte Hilfe bei psychischen Krisen und psychiatrischen Notfällen jeder Art.

Rufen Sie an, wenn Sie alleine nicht mehr weiter wissen - je früher, desto besser!

Denn kompetente Hilfe kann den Weg aus der Krise erleichtern.

Ihr Krisendienst-Team

Über den Krisendienst Schwaben

Die Leistungen des Krisendienstes sind für die Anrufenden kostenfrei.

0800/655 3000

Der Krisendienst Schwaben ist ein Teil des Netzwerks Krisendienste Bayern.

Die Leitstelle des Krisendienstes wird von den Bezirkskliniken Schwaben betrieben. Die mobilen Einsätze vor Ort erbringen Fachdienste der Träger der Freien Wohlfahrtspflege.

www.krisendienste.bayern/schwaben

Herausgeber Bezirk Schwaben Hafnerberg 10 86152 Augsburg





Hilfe bei psychischen Krisen

täglich

0 - 24

Uhr

BAYERN

0800 /655 3000

Wir sind für Sie da.

Wir sind für Sie da.

Der Krisendienst Schwaben bietet schnelle und qualifizierte Hilfe bei psychischen Krisen und psychiatrischen Notfällen.

0800 /655 3000

www.krisendienste.bavern



KRISEN Krisendienst Schwaben **DIENSTE**

www.krisendienste.bavern

Wissen Sie nicht mehr weiter?

Wir hören zu, fragen nach und klären gemeinsam mit Ihnen die Situation.

Wir beraten Sie und zeigen Wege auf.

Am Krisentelefon können Sie mit speziell geschulten, erfahrenen Fachkräften sprechen.

Für Menschen in psychischen Krisen sowie Angehörige, Mitbetroffene und Fachstellen.

Vertraulich, Menschlich, Qualifiziert,



Telefonische Beratung und Krisenhilfe

Der Krisendienst bietet erste Entlastung und Orientierung. Betroffene, Angehörige, Bezugspersonen und Hilfesuchende aus dem sozialen Umfeld werden fachkundig beraten und informiert.



Vermittlung in ambulante Krisenhilfe

Wenn Sie ein persönliches Gespräch benötigen: Der Krisendienst empfiehlt geeignete Hilfeangebote. Falls nötig, vermittelt er baldmöglichst einen Termin in der zuständigen psychiatrischen Ambulanz oder einem wohnortnahen Sozialpsychiatrischen Dienst.



Mobile Einsätze vor Ort

In dringlichen Fällen kann der Einsatz erfahrener Fachkräfte am Ort der Krise die richtige Hilfe sein. Hier geht es um Entlastung und das Abwägen möglicher Gefährdungen. Falls erforderlich, zieht der Krisendienst weitere Hilfe hinzu. Dieses Angebot gibt es für Betroffene ab dem Alter von 18 Jahren.



Vermittlung in stationäre (Krisen-)Behandlung

Manchmal kann eine vorübergehende stationäre Behandlung der geeignete Weg sein, um eine Krise zu überwinden. In diesen Fällen kann der Krisendienst direkt an die zuständige psychiatrische Klinik vermitteln.

Weitere Notfallnummern:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Kinder- & Jugendtelefon

116 111

Giftnotruf **089/19 240** Ev. Telefonseelsorge **0800/111 01 11**

Kath. Telefonseelsorge 0800/111 02 22

Sucht- & Drogen-Hotline 01806/31 30 31

